



MOZART REQUIEM

zum vierten Jahrestag der
Seligsprechung der Lübecker Märtyrer

Mitwirkende:

Chor und Orchester St. Josef und St. Mechtern, Köln
Chor Heilig-Kreuz-Volksdorf (Leitung Anke Laumayer)

Sopran: Lucia Justenhoven

Alt: Anke Laumayer

Tenor: Nils Tunkel

Bass: Malte Schulz

Leitung: Josef Gieling

Samstag, 27.6. um 18.00 Uhr

Eintritt frei. Um eine freiwillige Spende für die Unkosten
im Anschluss an das Konzert wird herzlich gebeten.

Gemeinde Heilig Kreuz Volksdorf, Farmsener Landstraße 181

Heilig Kreuz Volksdorf, Farmsener Landstraße 181, 22359 Hamburg

Ein besonderes Konzert zu einer ungewöhnlichen Zeit

zum Jahrestag der Seligsprechung der vier Lübecker Märtyrer

Am 25. Juni 2011 wurden Eduard Müller, Hermann Lange und der Namenspatron unserer Pfarrei in Lübeck selig gesprochen, des evangelischen Pastors Stellbrink mit ihnen zusammen ehrend gedacht. Sie wurden am 10. November 1943 hingerichtet, weil sie Gott mehr gehorchen wollten, als den Menschen.

Anlässlich des vierten Jahrestages wird am **27.6. um 18.00 Uhr** in Heilig Kreuz das Requiem von W.A. Mozart zu hören sein. Texte der Lübecker Märtyrer werden verlesen.

Der Kirchenchor St. Joseph und St. Mechtern und das Ehrenfelder Kammerorchester zusammen mit dem Chor Heilig-Kreuz werden dieses wunderbare Werk darbieten. Solisten sind Lucia Justenhoven- Sopran, Anke Laumayer-Alt, Nils Tunkel-Tenor und Malte Schulz-Bass. Die Gesamtleitung hat Josef Gieling, Dirigent der Kölner Chöre und des Orchesters. Der Eintritt ist frei, es wird eine Türkollekte zur Deckung der Unkosten geben.

Mozarts Requiem, sein letztes Werk, dessen Vollendung ihm selbst nicht mehr vergönnt war, hört man zumeist in den düsteren Jahreszeiten, in denen der Tod näher scheint, selten in der fröhlichen Sommerzeit. Doch das Sterben begleitet uns zu allen Zeiten, auch wenn scheinbar das Leben in voller Blüte steht. Mozarts wunderbares Requiem kann zu jeder Jahreszeit Trost und Zuversicht schenken.

Anke Laumayer, Chorleitung Heilig-Kreuz Volksdorf